

Presse-Premiereeinladung

Utopien und die Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte sind schon immer zentral für die Arbeit des GRIPS Theaters. Deshalb liegt eine Zusammenarbeit mit dem Theaterkollektiv Rom*nja Power nahe, denn in ihrer Arbeit verhandeln sie genau dies: Utopien gesellschaftlichen Zusammenlebens, getragen vom Glauben an die Veränderbarkeit der Verhältnisse.

Wir möchten Sie im Namen des Theaterkollektivs ROM'NJA POWER herzlich einladen am **Dienstag, 9. November 2021 um 19:30 Uhr ins GRIPS Podewil zur Uraufführung von**

„Rom*nja City – Stadt freier Menschen“

Auf der Suche nach einer möglichen Welt

**Ein Tanztheaterstück von und mit dem Rom*nja Power Theaterkollektiv
inspiriert von Bertolt Brechts „Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny“
auf Deutsch, Englisch und Romanes**

*Rom*nja Power erzählt die Geschichte von Rita Prigmore und ihrer Zwil- lingschwester Rolanda, an denen die Nazis in den 1940er Jahren medizini- sche Experimente zur Ent- wicklung von sogenannten „Herrenmenschen“ gemacht haben. Gleichzeitig handelt es sich um die Suchbewegung nach einer utopischen, feministischen Stadt. Eine Abrechnung mit der Vergangenheit, aber auch ein Blick in eine bessere Zukunft.*

Das Rom*nja Power Theater: Mit seiner Gründung 2017 konzentriert sich das junge Artlabel Rom*nja Power Theaterkollektiv auf das Sichtbarmachen von Rom*nja und Sinti*zzi Schauspieler*innen, Produktionen und Themen in der Film- und Theater- landschaft. Der Austausch innerhalb der Community — generationsübergreifend und intersektional — steht im Fokus der Arbeit: Rom*nja und Sintizza Schauspielprofis geben ihr Wissen an jüngere Generationen weiter.

Die Premiere wird auch im Livestream übertragen auf

dorf.rausgegangen.de/dorf/profile/

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen zur Uraufführung am 9.11. oder eine der Vorstellungen am 10. und 11.11., jeweils 19:30 Uhr.

Haben Sie Fragen und Wünsche für Ihre Berichterstattung?
Dann ist Ihre Ansprechpartnerin: Andrea Kurmann, reakurmann@gmail.com
0179 939 63 05
Ihre Anmeldung für Pressekarten bitte direkt über GRIPS Theater:
anja.kraus@grips-theater.de